Kalk-Zement-Leichtputz

Anwendungsgebiet:

weber.dur 132/132 SLK wird innen und außen, auf Mauerwerk (nach DIN 1053) und besonders auf hochwärmedämmendem Mauerwerk angewendet. Auf **weber.dur 132/132 SLK** können alle mineralischen und organischen Oberputze von Weber-maxit sowie Fliesen aufgebracht werden. Im Innenbereich ist **weber.dur 132/132 SLK** auch als Einlagenputz mit anschließendem lösungsmittelfreiem Anstrich zu verwenden.

Produktbeschreibung:

weber.dur 132/132 SLK ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung:

Zement, Weißkalkhydrat, klassierte mineralische Zuschläge, rundes Polystyrol, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung

Produkteigenschaften:

- ist wasserabweisend
- ist wasserdampfdurchlässig
- ist spannungsarm aufgrund eines niedrigen E-Moduls
- zeigt durch die niedrige Rohdichte und geringe Wärmeleitfähigkeit eine optimale Anpassung an wärmedämmendes Mauerwerk
- gleichmäßiges und schnelles Abbinden auf fast allen Untergründen. Rabottieren nach ca. 2 Std. (SLK)

Druckfestigkeit:	> 2 N/mm²
Biegezugfestigkeit:	≥ 1 N/mm²
Ergiebigkeit:	ca. 950 l/to
Festmörtelrohdichte:	< 1300 kg/m³
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ:	< 15
Dynamisches E-Modul:	< 4000 N/mm²
Kapillare Wasseraufnahme (C):	W2
Wärmeleitfähigkeit λ:	≤ 0,51 W/mK Bemessung
Baustoffklasse:	A
Festigkeitsklasse:	CS II
Mörtelgruppe:	P II (DIN V 18550)

Qualitätssicherung:

weber.dur 132/132 SLK unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 998-1.

Allgemeine Hinweise:

- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.
- Während der Verarbeitung und Austrocknung darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken.
- Der frisch angetragene Putz ist zu schützen vor Regen, um u.a. Ausblühungen zu vermeiden sowie vor schnellem Feuchtigkeitsentzug, um eine optimale Erhärtung sicherzustellen.
- Für die Anwendung und Ausführung gelten die DIN 18 350 VOB, Teil C und DIN V-18 550.
- Sinterhaut ist zu entfernen.
- Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindest-Putzdicke.
- Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen.

Besondere Hinweise:

- Der **weber.dur 132 SLK** kann bei günstigen Witterungs-und Austrocknungsbedingungen bereits nach einer Standzeit von 1/2 Tag pro mm Auftragsdicke mit dünnschichtigen **weber.star**-Oberputzen beschichtet werden.
- Arbeitsunterbrechungen dürfen max. 20 Minuten bertragen.

Mineralischer Leichtputz mit rundem EPS-Zuschlag zur Herstellung eines Unterputzes oder Innen-Einlagenputzes; mit optimiertem Abbinde-und Kratzverhalten (weber. dur 132 SLK)

Untergrundvorbereitung:

- Der Putzgrund muss sauber und tragfähig sein.
- Schmutz, Staub, lose Teile und die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernen, ggf. wasserhochdruckreinigen, nasssandstrahlen.
- Dichte Untergründe (z.B. Beton) erfordern eine Vorbehandlung mit der mineralischen Haftbrücke **weber.dur 101** oder **weber.therm 370** als Rillenspachtelung.
- Bei Sonderbaustoffen ist die Untergrundtabelle zu beachten.
- Bei ungeeigneten Putzgründen (z.B. Abweichungen von DIN 1053 „Mauerwerk“ und DIN 18202 „Toleranzen im Hochbau“) sind Bedenken geltend zu machen und es ist Abhilfe zu schaffen.
- Für lot- und fluchtgerechte An- und Abschlüsse Putzprofile mit Profil-Ansetzmörtel **weber.mix 125** ansetzen.

Verarbeitung:

maschinell:

- Der Mörtel kann mit allen üblichen Putzmaschinen verarbeitet werden (siehe Ausrüstungsplaner).

von Hand:

- Den Inhalt eines Sackes mit der angegebenen Menge Wasser gründlich durchmischen, so dass eine verarbeitungsgerechte Konsistenz entsteht.

- Den Mörtel in der angegebenen Dicke (ca. 10-20 mm) auftragen.
- Bei stark saugenden und/oder unterschiedlich saugenden Untergründen muss zweischichtig nass in nass gearbeitet werden. Die Auftragsdicke der ersten Schicht sollte dabei 2/3 der Gesamtputzdicke betragen.
- Den frisch aufgetragenen Putzmörtel lattenrecht und nestfrei abziehen.
- Die Oberfläche des Unterputzes entsprechend der vorgesehenen weiteren Beschichtung bearbeiten.
- Als Einlagenputz im Innenbereich: Am nächsten Tag 3-4 mm auftragen und nach dem Anziehen die Oberfläche abreiben oder abfilzen.

1

2

3

- **Verarbeitung von Hand und mit Maschine**
- **für alle mineralischen Untergründe, speziell auf hochwärmedämmende Wandbaustoffe**
- **innen und außen**

- **hohe Ergiebigkeit**
- **schnelles Nachbearbeiten**
- **verkürzte und gleichmäßige Abbindezeit (SLK)**

- **Körnungen:**
  bis zu 1 mm
- **Auftragsdicke:**
  10 mm bis 20 mm
- **Verbrauch / Ergiebigkeit:**
  bei 15 mm Dicke: ca. 16,0 kg/m² • ca. 1,8 m² / 30 kg
- **Wasserbedarf:**
  ca. 8,5 l / 30 kg
- **Lagerung:**
  Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr (SLK: max. 3 Monate) lagerfähig.
- **Verpackungseinheiten:**

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	30 kg	42 Säcke
Silo		

Kalk-Zement-Leichtputz

Standorte Weber-maxit

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen geben wir aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen. Auf keinen Fall sind Käufer unserer Produkte davon entbunden, diese auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei den technischen Daten handelt es sich um Ergebnisse von Laborprüfungen. Praxiswerte können von diesen abweichen.

Saint-Gobain Weber GmbH

Bürgermeister-Grünzweig Straße 1
67059 Ludwigshafen

Kundenservice

Datteln
Lohstraße 61
45711 Datteln
Tel.: 02363 399-341
Fax: 02363 399-354

Finnentrop
Am Steinwerk 17
57413 Finnentrop
Tel.: 02721 973-0
Fax: 02721 973-222

Herzfelde
Birkenstraße 6
15378 Herzfelde
Tel.: 033434 408-0
Fax: 033434 408-99

Merdingen
Paul-Mathis-Straße 1
79291 Merdingen
Tel.: 07668 711-500
Fax: 07668 711-135

Weilerswist
Metternicher Straße 17
53919 Weilerswist
Tel.: 02254 605-81
Fax: 02254 605-98

Wolfertschwenden
Hauptstraße 67
87787 Wolfertschwenden
Tel.: 08334 9827-0
Fax: 08334 9827-20

Werke / Lager / Niederlassungen

Amstetten
Unter dem Albucher Stich 1
73340 Amstetten
Tel.: 07331 9797- 0
Fax: 07331 9797- 44

Barby
Monplaisirstraße 33
39249 Barby
Tel.: 039298 671-0
Fax: 039298 671-19

Bremen
Mackenstedter Str. 7
28816 Stuhr/Groß Mackenstedt
Tel.: 0420 6413240
Fax: 0420 6419745

Brieselang
Hafenstraße 1
14656 Brieselang
Tel.: 03321 4422-10
Fax: 03321 4422-16

Buxtehude
Soltauer Chaussee 80
21614 Buxtehude
Tel.: 04168 919-0
Fax: 04168 919-305

Datteln
Lohstraße 61
45711 Datteln
Tel.: 02363 399-341
Fax: 02363 399-354

Finnentrop
Am Steinwerk 17
57413 Finnentrop
Tel.: 02721 973-0
Fax: 02721 973-222

Hamburg
Halskestraße 38
22113 Hamburg - Billbrook
Tel.: 040 70293475

Heimsheim
Perouserstr Straße 30
71296 Heimsheim
Tel.: 07033 5353-0
Fax: 07033 5353-11

Herzfelde
Birkenstraße 6
15378 Herzfelde
Tel.: 033434 408-0
Fax: 033434 408-99

Istein
Am Kehrenweg
79588 Efringen-Kirchen/Istein
Tel.: 07628 26-0
Fax: 07628 26-189

Landsberg
Brehnaer Straße 16
06188 Landsberg/Halle
Tel.: 034602 456-78
Fax: 034602 456-61

Mainz-Weisenau
Dammweg 3
55130 Mainz
Tel.: 06131 97148-0
Fax: 06131 97148-18

Merdingen
Paul-Mathis-Straße 1
79291 Merdingen
Tel.: 07668 711-500
Fax: 07668 711-135

Weilerswist
Metternicher Straße 17
53919 Weilerswist
Tel.: 02254 605-81
Fax: 02254 605-98

Wolfertschwenden
Hauptstraße 67
87787 Wolfertschwenden
Tel.: 08334 9827-0
Fax: 08334 9827-20

Wülfrath
Meiersberger Straße
42489 Wülfrath
Tel.: 02058 896-0
Fax: 02058 896-200

Maxit Baustoffwerke GmbH

Krölpa
Brandsteiner Weg 1
07387 Krölpa
Tel.: 03647 433-0
Fax: 03647 433-380

Franken Maxit GmbH & Co.

Kasendorf
Azendorf 63
95359 Kasendorf
Tel.: 09220 18-0
Fax: 09220 1210